

Juni 2023

Mit unserem Newsletter wollen wir Unternehmen aus der Region darüber informieren, wie Sie von der EU profitieren können. Die Themen umfassen neben wichtigen Terminen wie Markterkundungen, Messen und Informationsveranstaltungen auch - nach Branchen gegliedert - Förderprogramme, aktuelle Entwicklungen in Wirtschaft und Forschung sowie Kooperationsmöglichkeiten. Das Enterprise Europe Network Rheinland-Pfalz/Saar wird getragen von den Partnern EIC Trier IHK/HWK Europa- und Innovationscentre GmbH in Trier, IMG Innovations-Management GmbH in Kaiserslautern sowie saaris - saarland.innovation&standort e. V. in Saarbrücken.

## INHALT

- Service-Angebot des Monats
- Termine
- Industrielle Produktion
- Medizin/Biotechnologie
- Umwelt/Energie
- Informationstechnologien
- Dienstleistungen
- Sonstiges
- Kontakt



## SERVICE-ANGEBOT DES MONATS

### Erklärung zum 5. Jahrestag der Datenschutz-Grundverordnung

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist jetzt seit genau fünf Jahren in Kraft. Mit der DSGVO wurde das Grundrecht auf Datenschutz für alle Bürgerinnen und Bürger in der Europäischen Union gestärkt und harmonisiert. Jede einzelne Person hat nun das Recht zu erfahren, welche ihrer Daten zu welchem Zweck verwendet werden. Jeder hat das Recht auf Zugang zu seinen Daten sowie zu deren Berichtigung und Löschung.

Das Kernstück der DSGVO ist Vertrauen: Das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die Sicherheit ihrer personenbezogenen Daten. Das Vertrauen der Unternehmen in den Wettbewerbsvorteil, den unser Rechtsrahmen bietet. Rückblickend ist es uns gelungen, eine moderne Datenschutzkultur in Europa zu schaffen, die auch in anderen Teilen der Welt als Inspirationsquelle dient. Unsere internationalen Partner – von Nord- und Südamerika bis hin zu Asien oder Afrika – zeigen immer größeres Interesse daran, die Datenschutzstandards weltweit anzuheben und auf diese Weise auch den freien und sicheren Datenverkehr zu erleichtern. Dies ist eine Win-win-Situation für die Bürgerinnen und Bürger, den internationalen Handel und die internationale Zusammenarbeit.

Die Durchsetzung der DSGVO wurde den unabhängigen nationalen Datenschutzbehörden übertragen, und ihre konsequente Anwendung hat für uns nach wie vor oberste Priorität. Deshalb werden wir in Kürze neue Rechtsvorschriften vorschlagen, mit denen bestimmte Verfahren der Zusammenarbeit zwischen Datenschutzbehörden in grenzüberschreitenden Fällen, von denen es seit 2018 mehr als zweitausend gab, harmonisiert werden. Zudem ist es von entscheidender Bedeutung, dass die Mitgliedstaaten ihren nationalen Datenschutzbehörden angemessene Ressourcen für ihre wichtige Arbeit zur Verfügung stellen. Seit dem Inkrafttreten der DSGVO haben die nationalen Datenschutzbehörden für Verstöße gegen die DSGVO Geldbußen in Höhe von über 2,5 Milliarden EUR verhängt.

[https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/statement\\_23\\_2884](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/statement_23_2884)

## TERMINE

### **Trier: Unternehmensgründung in Luxemburg**

Für den Geschäftserfolg im Großherzogtum ist trotz der Marktnähe eine gründliche Vorbereitung ein Muss. Bei der Wahl der optimalen Rechtsform sind neben den Besonderheiten des luxemburgischen Gesellschaftsrechts immer auch steuerliche Aspekte in Einklang mit dem gesellschaftsrechtlichen und steuerlichen Umfeld der deutschen Muttergesellschaft zu berücksichtigen. Fehler bei der Rechtsformwahl können zu haftungsrechtlichen Problemen und zu Gewinnminderung führen. Darüber hinaus ist im grenzüberschreitenden Geschäft eine vorausschauende und auf die Strategie und die Bedürfnisse des Unternehmens zugeschnittene Steuergestaltung erfolgskritisch. Nur so können steuerliche Risiken vermieden werden. Die Veranstaltung am 7. Juni 2023 gibt einen praxisnahen Überblick über den Unternehmensgründungsprozess in Luxemburg sowie über die wichtigsten Grundlagen des Luxemburger Gesellschafts- und Steuerrechts unter Berücksichtigung der Bedürfnisse grenzüberschreitender Unternehmenskonstellationen.

[Kontakt: Alannah Wörle]

[Einladungsflyer]

### **Webinar: Einsatz von Subunternehmen. Haftungsrisiken vermeiden**

Viele deutsche Unternehmen arbeiten regelmäßig mit Subunternehmen zusammen. Gründe dafür sind der Fachkräftemangel, Kosten- und Flexibilisierungsgesichtspunkte. Jedoch birgt der Einsatz von Nachunternehmern zahlreiche Risiken, die sich durch eine umsichtige Vertragsgestaltung und Vertragsausführung minimieren lassen. In der Praxis sehr wichtig ist die Abgrenzung zwischen einem Werkvertrag und der Arbeitnehmerüberlassung. Wenn ausländische Subunternehmen eingesetzt werden, sind die Bestimmungen des Arbeitnehmerentendegesetzes zu beachten. Demnach müssen für aus dem Ausland nach Deutschland entsandte Arbeitskräfte die tarifvertraglichen Entlohnungsvorschriften und zwingenden Mindestarbeitsbedingungen gewährleistet werden. Kontrollen durch die Hauptzollämter können im Falle illegaler Beschäftigung und Lohndumping zu Bußgeldern führen und strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen. Das Webinar am 13. Juni 2023 gibt einen praxisnahen Überblick zu den rechtlichen Bestimmungen beim Einsatz von Subunternehmen und anderen Formen des Fremdpersonaleinsatzes. Ein Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf der Abgrenzung zwischen einem Werkvertrag und der Arbeitnehmerüberlassung. Juristische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

[Kontakt: Dagmar Lübeck]

[Einladungsflyer]

### **Webinar: Exportverträge und AGB im Auslandsgeschäft - Das müssen Sie wissen!**

Der Export ist eine wichtige Triebfeder der deutschen Wirtschaft: Rund 50 % des in Deutschland erwirtschafteten BIP ist für den weltweiten Vertrieb bestimmt. Auslandsgeschäfte bieten somit umfangreiche Geschäftschancen, sind aber deutlich komplexer und daher risikoreicher als das Inlandsgeschäft. Eine gute Vorbereitung und eine umsichtige Vertragsgestaltung sind daher im Auslandsgeschäft erfolgskritisch. Hierzu zählen neben einer strategisch klugen Wahl des anwendbaren Rechts und des Gerichtsstands vor allem auch Klauseln zur Haftungsbeschränkung, zum Erfüllungsort sowie zur Vermeidung des Zahlungsausfallrisikos und des Transportrisikos.

Das Webinar am 14. Juni 2023 bietet einen praxisnahen Überblick über die wesentlichen Eckpunkte, die in Exportverträgen nicht fehlen sollten und geht auf Möglichkeiten zur Vermeidung verbreiteter Fallgruben im Auslandsgeschäft ein.

[Kontakt: Alannah Wörle]

[Einladungsflyer]

### **Trier: Richtig fakturieren im In- und Auslandsgeschäft**

Die ordnungsgemäße Rechnungslegung zählt zu den grundlegenden Themen im Umsatzsteuerrecht. Ausgangs- sowie Eingangsrechnungen müssen diversen gesetzlichen Vorgaben entsprechen. Die Pflichtangaben für eine Rechnung werden vom Umsatzsteuergesetz vorgegeben. Wenn eine Rechnung gegen die Formvorschriften verstößt, gefährdet dies den Vorsteuerabzug.

Im Rahmen des Praktiker-Seminars „Richtig fakturieren im In- und Auslandsgeschäft“ erlernen die Teilnehmer alle wesentlichen Grundlagen der korrekten Rechnungstellung sowie die Möglichkeiten und Anforderungen der Rechnungsberichtigung. Anhand von Praxisbeispielen wird das Erlernete vertieft. Informationen zum Vorsteuerabzug sowie zu den umsatzsteuerlichen Belegnachweisen und Meldepflichten runden das Programm ab.

Die Teilnehmer erhalten als Seminarunterlage ein Skript, das neben anschaulichen Anleitungen zur korrekten Rechnungstellung auch praxisnahe Fallbeispiele enthält. Das Seminar am 28. Juni 2023 richtet sich an Mitarbeiter aus Unternehmen, die mit der Erstellung und Prüfung von Rechnungen betraut sind.

Allgemeine Grundkenntnisse im Bereich der Umsatzsteuer werden vorausgesetzt. Zollrechtliche Fragestellungen sind nicht Programmbestandteil.

[Kontakt: Tanja Weinand]

[Einladungsflyer]

---

## INDUSTRIELLE PRODUKTION

### **Fusionskontrolle: Kommission gibt grünes Licht für Übernahme von Alumetal durch Hydro**

Die Europäische Kommission hat die geplante Übernahme von Alumetal durch Norsk Hydro ohne Auflagen nach der EU-Fusionskontrollverordnung freigegeben. In ihrer Bewertung des Fusionsvorhabens gelangte die Kommission zu dem Schluss, dass der Zusammenschluss im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) auch bei „grünen“ Aluminiumgießereilegerungen keinen Anlass zu wettbewerbsrechtlichen Bedenken gibt.

[https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip\\_23\\_2566](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_23_2566)

### **Verzinkte Stahlpoller für die Straßenausstattung gesucht**

Ein französisches Unternehmen bietet gewerbliche Ausrüstungen für Betriebe durch verschiedene Lösungen an (Verkehrsschilder, Stadtmobiliar, öffentlich zugängliche Einrichtungen, Straßen und Baustellen, Grünanlagen, Lager und Fabriken, Veranstaltungsmaterial). Es sucht nach neuen europäischen Lieferunternehmen, die 7.000-10.000 verzinkte Stahlpoller für die Straßenausstattung pro Jahr liefern können. (BRFR20230420004)

### **Herstellung von hochwertigen Holzprodukten aus nachhaltig gewonnenem Holz gesucht**

Ein britisches Unternehmen hat einen modularen Schreibtisch-Organizer entworfen und entwickelt, der an die Bedürfnisse jedes Einzelnen angepasst werden kann. Durch die Nutzung des vertikalen Raums über dem Schreibtisch oder einem kleinen Arbeitsbereich bleibt dieser frei von Unordnung und bietet mehr Platz für Papiere, Laptop, PC, Monitor oder andere Geräte. Gesucht wird ein Unternehmen, das Holzprodukte aus nachhaltiger Beschaffung herstellt, um hochwertige Prototypen und Produkte aus Holz zu fertigen. (BRGB20230428024)

^

---

## MEDIZIN-/BIOTECHNOLOGIE

### **EU-US-Handels- und Technologierat: einfachere Vorschriften für mehr Handel mit Tierarzneimitteln**

Die Vereinigten Staaten und die EU einigten sich in einer Sitzung des EU-US-Handels- und Technologierates auf die gegenseitige Anerkennung der Ergebnisse von Inspektionen zur Überprüfung der Guten Herstellungspraxis (GMP) bei Tierarzneimitteln. Daher können in der EU hergestellte Tierarzneimittel nun ohne vorherige US-Inspektionen bei den EU-Herstellern in die Vereinigten Staaten exportiert und dort vermarktet werden und umgekehrt. Die Einigung folgt auf eine frühere ähnliche Entscheidung in Bezug auf Humanarzneimittel.

Die Lebens- und Arzneimittelbehörde der Vereinigten Staaten (FDA) hat bereits die Befugnis von 16 EU-Mitgliedstaaten zur Durchführung von GMP-Inspektionen bei Tierarzneimitteln anerkannt. Zudem hat die EU die FDA als gleichwertige Behörde anerkannt, die derartige Inspektionen durchführen darf. Die Vereinigten Staaten setzen die Bewertung der übrigen zuständigen Behörden der Mitgliedstaaten nach einem mit den Vereinigten Staaten vereinbarten Zeitplan fort. Im Juli 2024 soll die Bewertung aller Behörden in der EU abgeschlossen sein.

[https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip\\_23\\_2986](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_23_2986)

### **Portugiesischer Unternehmen, das IT-integrierte Lösungen für den Gesundheits-sektor anbietet, sucht Partner**

Das Unternehmen aus Portugal bietet integrierte Lösungen zur Verbesserung der Arbeitsabläufe in Krankenhäusern und anderen Gesundheitsdiensten durch den Verkauf, die Installation und die Wartung innovativer und effektiver medizinischer Geräte und Produkte für Fachleute und Patienten an und möchte Partnerschaftsvereinbarungen abschließen. (BOPT20230419013)

### **Intelligente und schnelle Detektoren für Mikroorganismen**

An Italian innovative SME that makes full-stack software solutions for managing electronic health records and biomedical data, is currently growing its know-how in healthcare associated infections and antimicrobial resistance and is looking for partners who sell or manufacture sensors that detect specific pathogens. (TRIT20230411006)

### **Aufbau einer Datenbank von Arzneimittelpreisen und Bewertungen von Gesundheitstechnologien**

A French research company collects and structures the authorities' decisions on the price and reimbursement of drugs using engineering and artificial intelligence. They would like to talk to local authorities in charge of pricing and reimbursement to create a European database of drug pricing and evaluation data in the following countries: Germany, UK, Italy and Spain. Research and/or technical cooperation agreement is sought. (TRFR20230417020)

^

---

## UMWELT/ENERGIE

### **EP positioniert sich zur Reduktion von Methanemissionen**

Das Europäische Parlament (EP) hat am 9. Mai 2023 seinen Standpunkt zum geplanten Gesetz zur Verringerung von Methanemissionen im Energiesektor verabschiedet. In dem von der rheinland-pfälzischen Europa-Abgeordneten Jutta Paulus (DE/Grünen) vorbereiteten Bericht fordern die Abgeordneten insbesondere verbindliche Reduktionsziele und die Anwendung des Regelungsrahmens auch auf importierte Energien. Methan ist etwa 25-mal klimaschädlicher als CO<sub>2</sub>.

Das EP fordert in seinem Standpunkt die Kommission auf, bis 2025 verbindliche Ziele für die Reduzierung der Methanemissionen in der EU für alle relevanten Sektoren vorzuschlagen. Diese Ziele müssten dann ab 2030 erreicht werden. Die Mitgliedstaaten sollten darüber hinaus, so die Forderung des EP, nationale Reduktionsziele als Teil ihrer integrierten nationalen Energie- und Klimapläne festlegen.

Am 19. Dezember 2022 hatte der Rat der Europäischen Union seine allgemeine Ausrichtung zu dem Dossier angenommen. Darin präzisiert er die Bestimmungen des Vorschlags und berücksichtigt mehrere Arten von Infrastrukturen, z. B. Offshore-Plattformen, unterirdische Pipelines oder Verteilungsnetze. Er öffnet die Emissionsmessung für die Verwendung verschiedener Geräte und führt Anpassungen für besondere nationale oder geologische Bedingungen ein. Im nächsten Schritt müssen Vertreter des EP und der Mitgliedstaaten in Trilog-Verhandlungen einen Kompromiss zur geplanten Richtlinie finden, bevor das Gesetz verabschiedet werden kann. (UV) <https://europa.rlp.de/de/aktuelles/detail/news/News/detail/ep-positioniert-sich-zur-reduktion-von-methanemissionen/>

### **Mietlösungen für mobile Anlagen zur Abwasserbehandlung angeboten**

Ein französisches Unternehmen hat Mietlösungen für mobile Abwasserbehandlungsanlagen entwickelt. Diese Einheiten können bestehende Kläranlagen während Wartungs-, Störungs- oder Überlastungszeiten überbrücken und ergänzen. Gesucht werden Unternehmen mit bestehenden Verbindungen in einem industriellen Bereich, die die Lösungen anbieten können. Die Zusammenarbeit soll im Rahmen eines Vertriebsdienstleistungs- oder eines Handelsvertretungsvertrags erfolgen. (BRFR20230403022)

### **Umweltfreundliche Glasklingen für Produktion und Vertrieb angeboten**

Ein britisches Unternehmen hat ein Patent für Glasklingen mit umweltfreundlichen und kohlenstoffarmen Verfahren angemeldet. Die Klingen finden in zahlreichen Sektoren Verwendung. Das Unternehmen setzt auf Nachhaltigkeit mit recyceltem und wiederverwertbarem strukturiertem Floatglas (Flachglas), das als perfektes Material für die Kreislaufwirtschaft gilt. Es sucht nach einem Unternehmen für die Herstellung und die Vermarktung der Produkte in Europa. (BRGB20230421010)

### **Technologie zur Kohlenstoff-Reduktion in der Zement- und Betonindustrie angeboten**

Ein kanadisches CCU-Unternehmen (Carbon Capture and Utilization – CO<sub>2</sub>-Abscheidung und Verwendung) ist auf der Suche nach einer Zusammenarbeit mit Unternehmen der Schwerindustrie, insbesondere mit Betrieben der Zement- und Betonindustrie. Es kann ihnen dabei helfen, CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren und lokale Abfälle mit seiner neuartigen Technologie zur Herstellung hochwertiger Zementprodukte zu nutzen. Es bietet der schwer zu dekarbonisierenden Industrie die Möglichkeit, lokale industrielle Nebenprodukte und natürliche Materialien in hochwertige Zusatzstoffe zu verwandeln. Die patentierte Technologie reduziert den Kohlenstoff-Fußabdruck von Zement, bindet Kohlenstoff und verbessert die Leistungsfähigkeit von Beton. (BRCA20230405015)

^



---

## INFORMATIONSTECHNOLOGIEN

### **EU-US-Handels- und Technologierat stärkt die Zusammenarbeit in den Bereichen neue Technologien, nachhaltiger Handel und wirtschaftliche Sicherheit \***

In Luleå (Schweden) fand die vierte Ministertagung des EU-US-Handels- und Technologierates (Trade and Technology Council – TTC) statt.

Den Ko-Vorsitz führten die Exekutiv-Vizepräsidentin der Europäischen Kommission Margrethe Vestager, der Exekutiv-Vizepräsident der Europäischen Kommission Valdis Dombrovskis, der US-Außenminister Antony Blinken, die US-Handelsministerin Gina Raimondo und die US-Handelsbeauftragte Katherine Tai sowie EU-Kommissar Thierry Breton. Gastgeber war der schwedische EU-Ratsvorsitz.

Die EU und die USA sind nach wie vor wichtige Partner in den Bereichen Geopolitik und Handel. Der bilaterale Handel zwischen der EU und den USA erreicht mit einem Volumen von über 1,55 Billionen EUR im Jahr 2022, an dem der digitale Handel einen Anteil von 100 Mrd. EUR hat, einen historischen Höchststand.

[https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip\\_23\\_2922](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_23_2922)

### **Industrielle Peripherie- oder Robotiklösungen gesucht**

Ein französisches Unternehmen ist auf den Vertrieb innovativer Lösungen für die Industrie, die Agrar- und Ernährungswirtschaft, die Sicherheitsbranche, das Bauwesen und den Einzelhandel spezialisiert. Das Unternehmen verfügt über IT-Fachwissen, um die Änderungen in den IT-Systemen zu gewährleisten und die Leistung sowie die Interoperabilität zu optimieren. Es sucht Unternehmen, die industrielle Peripherie- oder Robotiklösungen der neuesten Generation herstellen, um seine Produktpalette im Rahmen von Handelsvereinbarungen zu erweitern.

(BRFR20230411010)

### **Entwicklung einer 3D-Wärmemodellierungstechnologie mit Drohnenbildern angeboten**

Ein kanadisches IT-Unternehmen sucht Betriebe für die Entwicklung einer 3D-Wärmemodellierungstechnologie. Diese Technologie basiert auf Drohnenbildern, die mit Wärmeoptik aufgenommen wurden. Das Unternehmen ist auf der Suche nach Firmen für die Entwicklung der Technologie sowie nach Gebäudeeinrichtungen für Demonstrations- und Proof-of-Concept-Zwecke im Rahmen einer kommerziellen Vereinbarung. (BRCA20230403038)

### **Zusammenarbeit bei Softwarelösung für Energiekostenmanagement angeboten**

Ein kanadisches Unternehmen hat eine Software für das Management von Energiekosten entwickelt, die nachweislich die Kosten für große Stromverbraucher senkt und die Einnahmen von Stromerzeugern erhöht. Das Unternehmen sucht nach einer Firma, die seine Softwarelösung in ihre Systeme implementiert und mit dem Unternehmen zusammenarbeitet, um seine Lösung zu verbessern. Das Unternehmen ist offen für eine kommerzielle Vereinbarung mit technischer Unterstützung, eine Investitions- oder Kooperationsvereinbarung für Forschung und Entwicklung.

(TRCA20230405021)

^

---

## DIENSTLEISTUNGEN

### **Kapitalmarktunion: Kommission schlägt neue Vorschriften vor, mit denen Kleinanleger in der EU geschützt und gestärkt werden**

Die Kommission hat ein Paket zu Investitionen von Kleinanlegern angenommen, in dessen Mittelpunkt die Interessen der Verbraucherinnen und Verbraucher bei einschlägigen Investitionen stehen. Ziel ist es, Kleinanleger (d. h. Privatanleger) in die Lage zu versetzen, Anlageentscheidungen zu treffen, die ihren Bedürfnissen und Präferenzen entsprechen, und sicherzustellen, dass sie fair behandelt werden und angemessen geschützt sind. Auf diese Weise wird das Vertrauen von Kleinanlegern gestärkt, sodass sie künftig sicher investieren und die Vorteile der Kapitalmarktunion der EU voll ausschöpfen können.

Eines der drei Hauptziele des Aktionsplans 2020 für die Kapitalmarktunion der Kommission bestand darin, die EU als Anlageplatz noch sicherer für die langfristige Anlagetätigkeit der Bürgerinnen und Bürger zu machen.

[https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip\\_23\\_2868](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_23_2868)

^

---

## SONSTIGES

### **Geistiges Eigentum – Kommission begrüßt politische Einigung zur Stärkung des Schutzes handwerklicher und industrieller Produkte aus Europa in der EU und darüber hinaus**

Die Kommission begrüßt die vorläufige politische Einigung des Europäischen Parlaments und des Rates über eine neue Verordnung zum Schutz des geistigen Eigentums an handwerklichen und industriellen Produkten, die auf der Originalität und Authentizität traditioneller Praktiken aus ihren Regionen beruhen.

Der neue Rahmen gilt für Produkte wie Glas, Textilien, Porzellan, Besteck, Keramik, Kuckucksuhren, Musikinstrumente und Möbel. Dazu gehören z. B. Murano-Glas, Donegal-Tweed, Porzellan aus Limoges, Messerschmiedewaren aus Solingen, Messer aus Albacete und Bunzlauer Keramik. Obwohl diese Produkte einen europaweiten, teilweise auch weltweiten Ruf genießen, gab es bisher keinen Schutz durch eine EU-Kennzeichnung, die Ursprung und Ansehen der Produkte mit ihrer Qualität verknüpft.

[https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip\\_23\\_2590](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_23_2590)

### **EU-Zollreform: Eine datengesteuerte Vision für eine einfachere, intelligenter und sicherere Zollunion**

Die Kommission hat Vorschläge für die ehrgeizigste und umfassendste Reform der EU-Zollunion seit deren Gründung im Jahr 1968 vorgelegt.

Die heute vorgeschlagenen Maßnahmen stellen eine wegweisende, datengesteuerte Vision für den EU-Zoll dar, die die Zollverfahren für Unternehmen, insbesondere für die vertrauenswürdigsten Händler, erheblich vereinfachen wird. Im Sinne des digitalen Wandels wird die Reform schwerfällige Zollverfahren abbauen, indem traditionelle Anmeldungen durch einen intelligenteren, datengesteuerten Ansatz für die Einfuhrüberwachung ersetzt werden. Gleichzeitig erhalten die Zollbehörden alle notwendigen Instrumente und Ressourcen, um Einfuhren, die echte Gefahren für die EU, ihre Bürgerinnen und Bürger sowie ihre Wirtschaft bergen, angemessen bewerten und stoppen zu können.

[https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip\\_23\\_2643](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_23_2643)

### **Kommission veröffentlicht erstmals Perspektiven in der europäischen Medienbranche**

Die Kommission hat den ersten Bericht über Perspektiven in der europäischen Medienbranche veröffentlicht, in dem Trends in den Bereichen audiovisuelle Medien, Videospiele und Nachrichtenmedien analysiert werden. Der für den Binnenmarkt zuständige EU-Kommissar Thierry Breton stellte den Bericht auf dem Europäischen Filmforum vor, das im Rahmen der Filmfestspiele von Cannes stattfand.

In dem Bericht werden Marktdaten bereitgestellt und Herausforderungen sowie zugrunde liegende Technikrends bestimmt, die den verschiedenen Branchen der Medien gemein sind. Unter anderem werden die strukturellen Auswirkungen der laufenden Verlagerung des Medienkonsums auf digitale Medien hervorgehoben. Dem Bericht zufolge ist Wachstum vor allem in Segmenten wie Video-on-demand (VoD), mobiles Gaming oder immersive Inhalte zu beobachten.

[https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip\\_23\\_2814](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_23_2814)

### **Kommission integriert Moldau weiter in den EU-Binnenmarkt durch die Fazilität „Connecting Europe“ für Infrastrukturfinanzierung**

Die für Verkehr zuständige EU-Kommissarin Adina Vălean und die moldauische Ministerin für Infrastruktur und regionale Entwicklung, Lilia Dabija, haben in Chisinau, im Beisein des moldauischen Ministerpräsidenten Dorin Recean, eine Vereinbarung über die Assoziierung Moldaus mit der Fazilität „Connecting Europe“ (CEF) unterzeichnet.

Diese Vereinbarung wird es moldauischen Projektträgern ermöglichen, EU-Förderungen für Vorhaben von gemeinsamem Interesse (Projects of Common Interest, PCI) in den Bereichen Verkehr, Energie und Digitales zu beantragen, mit denen die Anbindung des Landes an seine Nachbarn in der EU verbessert wird. Sie wird die Integration Moldaus in den EU-Binnenmarkt unterstützen und zu Wachstum, Beschäftigung und Wettbewerbsfähigkeit beitragen.

[https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip\\_23\\_2611](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_23_2611)

### **Produzenten von Fleischkonserven und Wurstwaren gesucht**

Ein polnisches Unternehmen, das sich auf den Handel mit Lebensmitteln spezialisiert hat, ist an einer Diversifizierung seines Produktportfolios interessiert. Das Unternehmen sucht Hersteller/Lieferanten von Fleischkonserven und Wurstwaren. Das Unternehmen ist offen für eine Zusammenarbeit im Rahmen einer Lieferantenvereinbarungen.

(BRPL20230425020)

---

## KONTAKT

Saarbrücken

saaris | Franz-Josef-Röder-Straße 9 | 66119 Saarbrücken | [www.saaris.de](http://www.saaris.de)

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Anfragen zu EU-relevanten Themen | individuelle Unternehmerreisen | International Consulting | Kooperationsbörsen | Veranstaltungen | Kommunikationskanal nach Brüssel

Carine Messerschmidt

Tel.: +49 (0)681 9520-452

E-Mail: [carine.messerschmidt@saaris.de](mailto:carine.messerschmidt@saaris.de)

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Kooperationsdatenbank | EU-Fördermittelberatung | Veranstaltungen | International Consulting

Vera Strasburger

Tel.: +49 (0)681 9520-454

E-Mail: [vera.strasburger@saaris.de](mailto:vera.strasburger@saaris.de)

---

Trier

EIC Trier GmbH | Herzogenbuscher Straße 14 | 54292 Trier | [www.eic-trier.de](http://www.eic-trier.de)

Geschäftsführerin EIC Trier GmbH

Schwerpunkt: Marktbearbeitung in Europa (Recht & Steuern) | Länderschwerpunkte: Frankreich, Belgien, Luxemburg | Veranstaltungen & Inhouse-Schulungen | SME-Feedback & SOLVIT | Mitarbeiterereinsätze in Westeuropa

Christina Grewe

Tel.: +49 (0)651 97567-11

E-Mail: [grewe@eic-trier.de](mailto:grewe@eic-trier.de)

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Geschäfts- & Kooperationspartnersuche in der EU (branchenübergreifend) | Branchenschwerpunkt: Information & Communication Technologies ICT | Mitgliedschaft in der EEN-Sektoren-Gruppe „ICT Industries & Services“ | Internationale Kooperationsbörsen

Matthias Fuchs

Tel.: +49 (0)651 97567-20

E-Mail: [fuchs@eic-trier.de](mailto:fuchs@eic-trier.de)

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Mitarbeiterereinsätze in Westeuropa | Veranstaltungen | MwSt.-Dienstleistungen in Luxemburg

Tanja Weinand

Tel.: +49 (0)651 97567-12

E-Mail: [tanja.weinand@eic-trier.de](mailto:tanja.weinand@eic-trier.de)

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Mitarbeiterereinsätze in Osteuropa & Großbritannien | Veranstaltungen & Inhouse-Schulungen | Öffentliche Ausschreibungen & Vergaberecht in der EU

Dagmar Lübeck

Tel.: +49 (0)651 97567-16

E-Mail: [luebeck@eic-trier.de](mailto:luebeck@eic-trier.de)

EEN International Consultant  
Schwerpunkt: Geschäfts- & Kooperationspartnersuche in der EU (branchenübergreifend) | Veranstaltungsorganisation,  
SME-Feedback | Internationale Kooperationsbörsen  
Alannah Wörle  
Tel.: +49 (0)651 97567-15  
E-Mail: [woerle@eic-trier.de](mailto:woerle@eic-trier.de)

---

Kaiserslautern

**IMG Innovations-Management GmbH** | Trippstadter Str. 110 | 67663 Kaiserslautern | [www.img-rlp.de](http://www.img-rlp.de)

Koordinator EEN Rheinland-Pfalz / Saarland  
Schwerpunkt: Nano & Micro Technologies  
Dr. Jürgen Gerber  
Tel.: +49 (0)631 31668-10  
E-Mail: [gerber@img-rlp.de](mailto:gerber@img-rlp.de)

EEN International Consultant  
Schwerpunkt: Lebenswissenschaften (Biotechnologie, Medizintechnik, Chemie)  
Dr. Julia Dohnt-Buchheit  
Tel.: +49 (0)631 31668-70  
E-Mail: [buchheit@img-rlp.de](mailto:buchheit@img-rlp.de)

EEN International Consultant  
Schwerpunkt: Umwelttechnik  
Dr.-Ing. Simon Horoz  
Tel.: +49 631 31668 95  
E-Mail: [horoz@img-rlp.de](mailto:horoz@img-rlp.de)

EEN Projektassistenz  
Schwerpunkt: Technologieprofile  
Heike Jaberg-Weinspach  
Tel.: +49 (0)631 31668-45  
E-Mail: [jaberg@img-rlp.de](mailto:jaberg@img-rlp.de)

^

---

### Fragen zum Newsletter

Bei Fragen zum Newsletter wenden Sie sich bitte an Tanja Weinand [tanja.weinand@eic-trier.de](mailto:tanja.weinand@eic-trier.de) oder Alannah Wörle [woerle@eic-trier.de](mailto:woerle@eic-trier.de) Tel.: 0651 97567-0. Auf der [www.een-rlpsaar.de](http://www.een-rlpsaar.de) finden Sie eine umfassende Veranstaltungsübersicht.

### Haftungsausschluss

Die Redaktion ist bemüht, Informationen stets aktuell und inhaltlich richtig zu präsentieren. Dennoch ist das Auftreten von Fehlern nicht völlig auszuschließen. Wir übernehmen keine Haftung für die Aktualität, die inhaltliche Richtigkeit sowie für die Vollständigkeit der gemachten Angaben.



Mit Unterstützung von:

 <p>saaris saarland.innovation&amp;standort e.V.</p>	 <p>IHK Saarland</p>	 <p>Handwerkskammer des Saarlandes</p>
 <p>eictrier IHK   Hwk Europa- und Innovationscentre</p>	 <p>IHK Trier</p>	 <p>Handwerkskammer Trier</p>
 <p>IMG Innovations-Management Rheinland-Pfalz</p>	 <p>Rheinland-Pfalz MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, VERKEHR, LANDWIRTSCHAFT UND WEINBAU</p>	

